

## Unsere Forderungen

- Wir fordern eine würdevolle Pflege – unabhängig vom individuellen Einkommen.
- Wir fordern eine Entbürokratisierung der Pflege, damit mehr Zeit für den Menschen bleibt.
- Wir fordern die Änderung des gesetzlichen Rahmens, um so die Qualität der Pflege auch weiterhin gewährleisten zu können.
- Wir fordern eine Regelung für eine angemessene Personalausstattung und ihre Finanzierung.
- Wir fordern mehr Anerkennung für pflegende Angehörige.
- Wir fordern bessere Rahmenbedingungen für die leistungsgerechte Vergütung der Mitarbeitenden in der Pflege.
- Wir fordern eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden auf einer ausreichenden finanziellen Grundlage.
- Wir fordern gute Arbeitsbedingungen für Mitarbeitende für eine hohe Berufszufriedenheit und für einen langen Berufsverbleib.

**Machen Sie mit. Unterstützen Sie die Forderungen der Diakonie. Pflege geht uns alle an.**

**Besuchen Sie im Internet die Aktionsseite [www.weil-wir-es-wert-sind.de](http://www.weil-wir-es-wert-sind.de)**

### **Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland e.V.**

Reichensteiner Weg 24  
14195 Berlin

Telefon: (030) 830 01-0  
Fax: (030) 830 01-222  
E-Mail: [wert@diakonie.de](mailto:wert@diakonie.de)

Unterstützt vom Deutschen Evangelischen Verband für Altenarbeit und Pflege e. V. (DEVAP)

**Zeigen Sie Gesicht!  
Jetzt auf [www.weil-wir-es-wert-sind.de](http://www.weil-wir-es-wert-sind.de)**

**Diakonie** 

**WEIL WIR ES  
WERT  
SIND.** **Diakonie** 

**Aktion zum  
Wert der Pflege**

**Damit gute  
Pflege und  
Arbeitsplätze  
gesichert sind**

## Gemeinsam mehr erreichen

Weil wir es wert sind. Diakonie

Liebe Leserinnen und Leser,

immer mehr Menschen in Deutschland sind täglich auf Pflege und Betreuung angewiesen. Schon heute sind es mehr als 2,2 Millionen Menschen.

Uns in der Diakonie ist die wohnortnahe und gute Beratung, Begleitung und Pflege von Menschen ein großes Anliegen. Dabei legen wir vor allem Wert auf eine intensive Zuwendung und hohe Qualität der Pflege.

Dafür müssen aber die gesetzlichen Voraussetzungen stimmen: für Menschen mit Pflegebedarf, für deren Angehörige, für die Mitarbeitenden in der Pflege und für die Dienste und Pflegeheime.

Mit Ihrer Hilfe und Unterstützung möchten wir die Politik auf die schwierige Situation der Pflege aufmerksam machen. Mit Ihrer Stimme wollen wir die Anpassung der Sozialgesetzgebung bewirken. Damit gute Pflege Zukunft hat.

Pflege geht uns alle an. Unterstützen Sie uns deshalb. Wir bitten um Ihre Teilnahme!



Herzlichst, Ihr

Pfarrer Klaus-Dieter K. Kottnik  
Präsident des Diakonischen Werkes  
der EKD e.V.

## Weil wir es wert sind Recht auf gute Pflege

Gute Pflege erfordert qualifizierte Mitarbeitende. Das erfordert neben angemessenen Arbeitsbedingungen auch eine leistungsgerechte Vergütung. Die derzeitigen gesetzlichen Grundlagen sind nicht ausreichend. Dies gefährdet die qualitativ hochwertige Pflege und die Leistungen der diakonischen Dienste und Pflegeheime.

Gute Pflege braucht Zeit und Zuwendung. Qualifizierte Pflege braucht angemessen bezahlte Mitarbeitende. Die Diakonie will, dass der Wert der Pflege anerkannt wird.

**Deshalb fordern wir eine Anpassung der Sozialgesetzgebung.**

# WEIL WIR ES WERT SIND. Diakonie

### Gemeinsam erreichen wir mehr

Nur wenn viele Menschen die Politik auf die dramatischen Probleme in der Pflege aufmerksam machen, wird sie bereit sein, etwas zu ändern.

Unterstützen Sie unsere Forderungen. Zeigen Sie Gesicht. Ab dem 20. Mai 2009 sammeln wir deutschlandweit Fotos und Unterschriften. Diese werden wir im September der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und allen Vorsitzenden der Bundestagsparteien überreichen. Es ist unser Ziel, unser Anliegen zum Thema der Koalitionsverhandlungen zu machen.

## Machen Sie mit Denn Pflege geht uns alle an

**Es ist ganz einfach.  
In drei Schritten unterstützen Sie unsere Forderungen:**

1. Besuchen Sie die Aktionsseite im Internet [www.weil-wir-es-wert-sind.de](http://www.weil-wir-es-wert-sind.de)
2. Dort finden Sie eine genaue Anleitung, wie Sie Ihr Foto hochladen und unsere Forderungen unterstützen können.
3. Wenn Sie kein Foto von sich einstellen möchten, können Sie uns auch ohne Bild nur mit Ihrer Unterschrift unterstützen.

**Zeigen Sie Gesicht!  
Denn Pflege geht uns alle an.**

